

PROJEKTINFORMATION

Kapazitätsbildung für die Förderung von Nachwuchskräften im Umweltbereich in der Republik Moldau



Junge Engagierte diskutieren bei einem Netzwerktreffen über die spielerische Methode

Quelle: Julian Gröger (EcoVisio)

Hintergrund

Die Umweltstrategie 2014-2023 beschreibt wie die Republik Moldau ihre Umweltstandards mit denen der Europäischen Union harmonisieren will. Viele Vorgaben des europäischen Rechts wurden darauf aufbauend bereits in moldauisches nationales Recht übertragen. Dessen Vollzug ist jedoch bislang defizitär. Ein Grund dafür ist, dass der Nachwuchs von geeigneten Mitarbeitenden fehlt: Bereits 2014 verließen 25% der 15-29-jährigen Moldauer das Land, fast die Hälfte davon hatte einen höheren Bildungsgrad. Dieser Verlust von Kapazitäten zeichnet sich auch im Umweltbereich deutlich ab.

Projekt

Das Projekt zielte darauf ab, die Kapazitäten von im Umweltbereich engagierten Nichtregierungsorganisationen (NROs) in der Republik Moldau zu stärken. Dafür ist eine strategische Nachwuchs-Akquise und -Förderung notwendig, weshalb das Projekt v.a. junge Interessierte direkt adressierte. Ihnen bot das Projekt einen umfassenden Einblick in die Tätigkeitsfelder und Prozesse von NROs. In Schulungen und Handreichungen gaben deutsche und lokale erfahrene Akteure ihr Wissen, gezielt und maßgeschneidert an den Bedarf der Nachwuchskräfte, an diese weiter. Neben einem Grundlagen-Workshop und einem Online-Kurs zur Organisationsentwicklung boten die Akteure vertiefende Informationen zu Fundraising und Freiwilligenmanagement an und organisierten eine Studienreise zu innovativen Projekten in Deutschland. Das Projektteam entwickelte ein umfassendes [Informationsportal über die aktiven Umwelt-NROs in der Republik Moldau](#). Tandems und Traineeships für Nachwuchskräfte etablierten sich, junge Aktive sammelten Erfahrungen in Pilotprojekten. In Workshops und Camps boten sich Orte für den Erfahrungsaustausch und die Netzwerkbildung einer neuen, jungen Aktiven-Generation.

Stand: Februar 2023

Land: Republik Moldau

Laufzeit: 06/2020 – 02/2023

Adressaten der Beratung: Nachwuchskräfte im Umweltbereich der Republik Moldau, Mitarbeitende moldawischer Nichtregierungsorganisationen (NROs) und Behörden im Umweltsektor

Durchführende Organisationen: Unabhängiges Institut für Umweltfragen e.V. (UfU), Eco-TIRAS International Association of River Keepers, EcoVisio

Projektnummer: 144475

Fachbegleitung:

Umweltbundesamt (UBA)
Dr. Sonja Otto
Tel.: +49-340-2103-2210
sonja.otto@uba.de

Projektkoordination:

Projektservicestelle BHP im UBA
Dr. Sonja Otto
Tel.: +49-340-2103-2210
sonja.otto@uba.de

Beratungshilfeprogramm (BHP)

für den Umweltschutz in den Staaten Mittel- und Osteuropas, des Kaukasus und Zentralasiens sowie weiteren an die EU angrenzenden Staaten – ein Programm des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz.

Projektservicestelle BHP im UBA:
BHP-info@uba.de

www.uba.de/projekt Datenbank-beratungshilfeprogramm
www.uba.de/beratungshilfeprogramm